Gymnasium am Romäusring

Villingen-Schwenningen

Das eigene Leben gestalten

Schulbroschüre 2024

Wir bedanken uns beim Freundeskreis des
Gymnasiums am Romäusring, der durch seine
finanzielle Unterstützung die Herausgabe dieses
Hefts ermöglicht hat.

Inhaltsverzeichnis

Grußwort 4
Kontaktdaten und Schulleitung 5
Das Kollegium des Gymnasiums am Romäusring 6
Leute, mit denen ihr zu tun haben werdet 7
Schulsozialarbeiterin und Beratungslehrerin 8
Freundeskreis und Schülervollversammlung 9
Unser Leitbild 10
Sprachenfolge, Profile und Bilingualer Zug 12
Schwerpunkte des Schulprogramms in den Klassenstufen 5 bis 10 13
BNT und Profilfach NWT 14
Profilfach Sport und Gesellschaft 15
Profilfach Spanisch 16
Bilingualer Zug 17
Die Kontingentstundentafel 18
Ganztagesangebot im Überblick / Hausaufgabentreff 19
Offene Turnhalle und Fördern 20
„Non scholae sed vitae discimus" 21
Arbeitsgemeinschaften am GaR – unsere AGs 22
Unsere Austauschprogramme und Sprachreisen 26
Für den Start in Klasse 5 28
Das GaR – eine WSB-Schule / Das Berufswahl-Siegel BoriS / Wettbewerbe 29
Unsere SMV 30
Blick ins Schulhaus 31

Das Gymnasium am Romäusring – unser **GaR**:

Herzlich willkommen!

Ob Sie sich überlegen, welche Schule die richtige für die weitere Schullaufbahn Ihres Kindes ist, oder ob Sie sich aus anderen Gründen für unsere Schule interessieren: Diese Broschüre gibt Ihnen Informationen über das GaR und die Möglichkeit, die vielfältigen Formen unserer Bildungs- und Erziehungsarbeit in Unterricht und außerunterrichtlichen Angeboten kennenzulernen.

Die Welt ist im Wandel, und sie wandelt sich schnell. Gewissheiten von heute werden morgen in Frage gestellt, Unmöglichkeiten werden zu Selbstverständlichkeiten. Schafft es die Gesellschaft, sich auf Veränderungen einzustellen, ohne jede vorübergehende Modeerscheinung gleich mitzumachen? Es ist unser Ziel, Kinder und Jugendliche zu befähigen, ihr Leben selbst zu gestalten – auf der Basis unserer freiheitlichen Grundordnung. Dafür bedarf es eines soliden Fundaments. Wir möchten die uns anvertrauten Kinder auf ihrem Weg zu leistungsbereiten, glücklichen und akademisch vorgebildeten jungen Erwachsenen, die die Werte unserer Gesellschaft unterstützen und weiterentwickeln, bestmöglich begleiten.

Als drei- bis vierzügige Schule mit knapp 800 Schülerinnen und Schülern sowie ca. 70 Lehrkräften ist das GaR einerseits noch überschaubar, andererseits groß genug, um ein breitgefächertes Angebot mit einem bilingualen Zug (auf Englisch), drei Profilfächern (NwT, Spanisch und Sport) und einem umfassenden Kursstufenprogramm anbieten zu können. Hervorragend ausgestattete Fachräume, eine gut funktionierende IT-Infrastruktur und die räumliche Nähe zum Hallenbad und zu den Sportanlagen am Hubenloch stellen sehr gute Voraussetzungen für eine erfüllende Schulzeit dar. Unsere Schule ist mit dem BoriS-Siegel ausgezeichnet (BoriS: Berufsorientierung in Schulen) sowie mit dem WSB-Zertifikat (WSB: Weiterführende Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt), wir sind Junior-Coach-Ausbildungsschule und seit einem Jahr außerdem „Fahrradfreundliche Schule“.

Im Vordergrund der schulischen Bildung steht natürlich der Unterricht in den einzelnen Fächern – sozusagen die „Pflicht", ergänzt durch ein durchdachtes Förderprogramm sowie pädagogisch wichtige Bausteine, wie etwa „Lernen lernen“ oder ausgewählte Präventionsveranstaltungen. In Ergänzung dazu bieten wir die Möglichkeit, eine individuell gestaltbare „Kür" zu belegen: Mit zahlreichen freiwilligen Ganztagsangeboten, wie Mensa, offene Turnhalle, Hausaufgabenbetreuung und Schülerbibliothek mit Spieleangebot, können die Jugendlichen ihrem Tag Struktur geben; verschiedene Arbeitsgemeinschaften fördern musische, sportliche, sprachliche und naturwissenschaftliche Interessen und unterstützen unsere Schülerinnen und Schüler in ihrer persönlichen Entwicklung. Unsere AGs für besonders begabte Kinder sind landesweit erfolgreich: Regelmäßige Preise bei Jugend-forscht-Wettbewerben und bei den Karlsruher Theatertagen zeugen von einem hohen Engagement unserer Schülerinnen und Schüler sowie unserer Lehrkräfte. Viele Jugendliche wirken bei den Ganztagsangebotenen als Mentoren und Jugendbegleiter mit und schulen so ihre personalen und sozialen Kompetenzen, lernen früh, Verantwortung zu übernehmen.

In unserer Schule sind moderne Entwicklungen und Bewährtes harmonisch miteinander verbunden: Das Gebäude bietet gute und zeitgemäße Unterrichtsbedingungen im historischen Altbau (1909), im funktionalen Neubau (1976, energetisch saniert 2010) sowie in unserem lichtdurchfluteten „Glaspalast“ (2014) – einem Aufenthaltsbereich mit Cafeteria, Selbstlernzentrum und Bibliothek. In unseren Klassenräumen findet man neben den Beamern, Dokumentenkameras und PCs auch noch Kreidetafeln, deren didaktische Vorteile von Schülerinnen und Schülern und von Lehrkräften gleichermaßen geschätzt werden.

Wenn wir Sie bei der Entscheidung über die Schulwahl Ihrer Kinder mit unseren Informationen unterstützen können, freuen wir uns. Aber an dieser Stelle möchten wir auch betonen, dass Ihre Kinder hier unbedingt mitsprechen sollten: Dort, wo sie sich wohlfühlen, dort werden sie gerne in die Schule gehen – ob das bei uns oder an einer anderen Schule ist, ist dem untergeordnet.

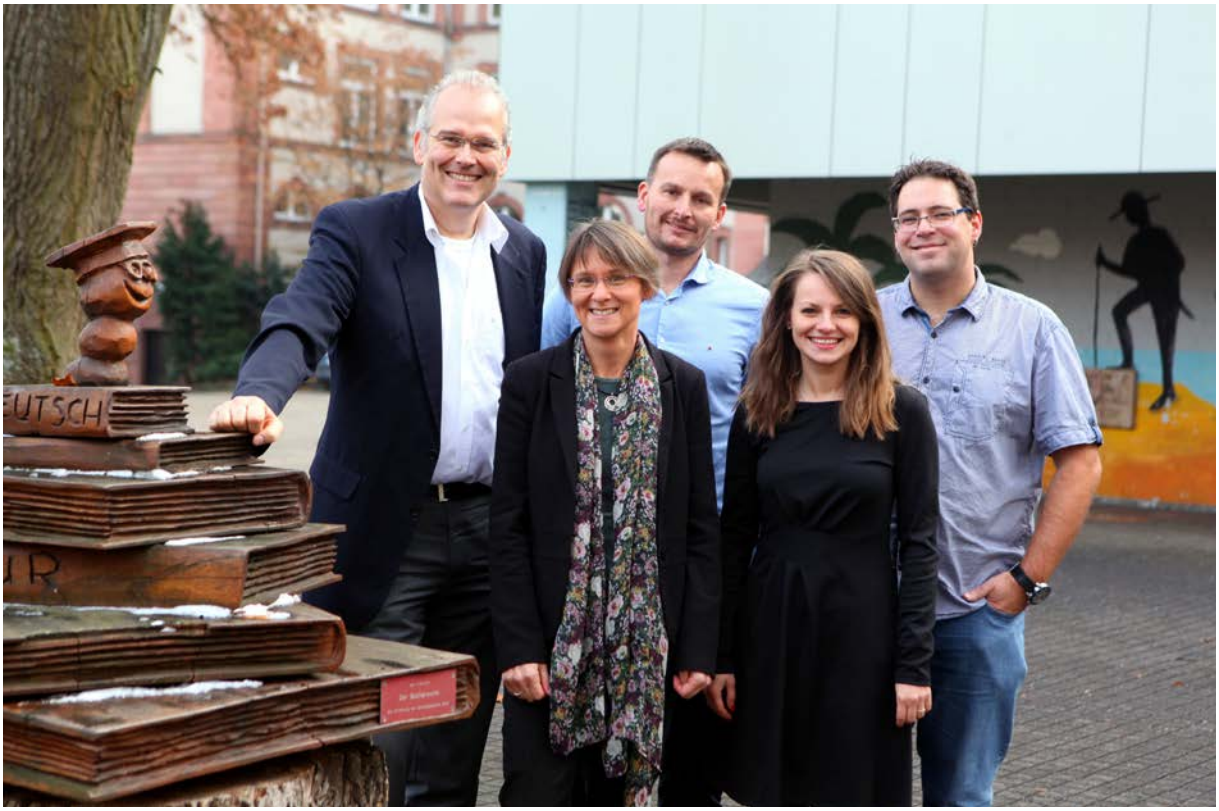
Jochen v. der Hardt
Schulleiter

Dr. Karin Haß
Stellv. Schulleiterin

Kontaktdaten und Schulleitung

GYMNASIUM AM ROMÄUSRING
Romäusring 17
78050 Villingen-Schwenningen

07721-82.1712 (Tel)
07721-82.1727 (Fax)
poststelle@gar-vs.de
www.gar-vs.de



Von links nach rechts:
Schulleiter Jochen von der Hardt
Stellv. Schulleiterin Dr. Karin Haß
Abteilungsleiter für Sport, Deutsch, Bildende Kunst, Religion/Ethik und Musik Tobias Hummler
Abteilungsleiterin für Sprachen und Gesellschaftswissenschaften Dominika Swoboda
Abteilungsleiter für Naturwissenschaften Michael Wild

Unser Kollegium im Schuljahr 2023/24

Menschen, mit denen ihr zu tun haben werdet

Die beiden Verbindungslehrer -
Herr Kohl und Frau Philipp

Herr Steiner und Herr Martin sind für die täglichen Vertretungen zuständig

Unsere Sekretärinnen - Frau Sauter und Frau Riede

Unsere Hausmeister -
Herr Kempf und Herr Merbreier

Caféteria

Wir freuen uns, Herrn Tayfur Töbü für unseren Caféteriabetrieb im Ganztagesbereich gewonnen zu haben. Seit dem Schuljahr 2021/22 versorgt er uns vormittags mit seinem Angebot an belegten Brötchen, Snacks und Getränken und liefert zuverlässig neue Energiespeicher, wenn der Kopf mal wieder richtig qualmt. Vor allem die Freundlichkeit Herrn Töbüs zaubert Kindern wie auch Lehrern ein Lächeln ins Gesicht, wenn sie in ihrer Pause die Caféteria besuchen.

Schulsozialarbeiterin: Laura Vugrinec

Seit 2015 bin ich am GaR die Schulsozialarbeiterin.
Mein Arbeitgeber ist der Caritas-Verband des Schwarzwald-Baar-Kreises.
Zu meinen Aufgaben zählen:

- Beratung von Schülerinnen und Schülern, Lehrkräften, Eltern und Personensorgeberechtigten
- Konfliktbewältigung
- Prävention und Projekte, z.B soziale Gruppenarbeit zu individuellen, anstehenden Themen. Dauer und Themen richten sich nach den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler.
- Vernetzung im Gemeinwesen: Kooperation und Einbezug der örtlichen Fachstellen in der Region

Hast du zu Hause oft Ärger und Streit? Liegt dir etwas auf dem Herzen und du möchtest mit einer unbeteiligten Person darüber sprechen? Hast du Streit mit Mitschülern?

Erreichbarkeit: Raum 306 (Montag – Donnerstag zwischen 08.00 und 12.00 Uhr) oder nach Vereinbarung.

Die geführten Gespräche sind vertraulich!
Schulsozialarbeiter/innen unterliegen der SCHWEIGEPFLICHT!!
Kontakt: 07721/82.1963 oder Laura.Vugrinec@caritas-sbk.de

Beratungslehrerin: Tanja Neininger-Armbruster

Grundsätze der Beratung

- Freiwilligkeit – Nur wer ein eigenes Anliegen hat, möchte auch daran arbeiten
- Vertraulichkeit – Schweigepflicht, d.h. Dritte erhalten keinerlei Information über Anfragen und Gespräche
- Beratung bedarf nach einem ersten Gespräch einer Einverständniserklärung der Eltern
- Beratung ist ein Prozess und ganz selten ein einmaliger Termin – gemeinsam suchen wir einen Weg, um eine geeignete Lösung für das Anliegen zu finden

mögliche Themen der Beratung

- Schullaufbahn – Information zu Bildungsabschlüssen, Schulwechsel & weiterer Schullaufbahn
- Lern- und Leistungsschwierigkeiten
- Wie organisiere ich mein Lernen, um erfolgreicher zu werden?
- LRS / Dyskalkulie / Konzentration
- Wie kann ich gefördert werden und welche Hilfsmöglichkeiten gibt es?
- emotionale Probleme, wie z.B. Schulangst oder Schulunlust

Kontaktaufnahme

- persönlich ansprechen
- Nachricht ins Fach (Lehrerzimmer)
- Email: beratung@gar-vs.de
- Telefon: 07721-82.1712 – Sekretariat / Bitte um Rückruf

Freundeskreis Gymnasium am Romäusring

Der Freundeskreis Gymnasium am Romäusring e.V. hat eine lange Tradition und wurde 1974 gegründet.

Mit Hilfe der Mitgliedsbeiträge und Spenden können wir die Schule finanziell unterstützen und das Schulleben an der einen oder anderen Stelle bereichern.

Auch Online-Einkäufe über www.schulengel.de führen zu einer Spende für den Freundeskreis Gymnasium am Romäusring e.V.

So war es uns möglich, in den letzten Jahren u.a. verschiedene Anschaffungen im Ganztagsbereich und in der Sporthalle zu realisieren, für den musischen Bereich konnten eine neue Bühne und ein weiteres Klavier gekauft werden sowie für die ganze Schulgemeinschaft auf Wunsch der SMV ein Wasserspender. Auch die jährlichen Schulplaner für die fünften Klassen, die Busschule und die Vergabe von Preisen an Schüler/-innen und Abiturient/-innen für besonderes Engagement in der Schule sind uns seit Jahren sehr wichtig. So kommt die Arbeit des Freundeskreises allen Schüler/-innen im Laufe ihres Schullebens zu Gute.

Im Bedarfsfall können auch einzelne Schüler/-innen von uns bei Klassenfahrten, Ausflügen, Schüleraustauschen und Projektfahrten individuell unterstützt werden.

Seien auch Sie mit dabei! Denn nur gemeinsam stärken wir die Schulgemeinschaft!

Ihr Vorstandsteam des Freundeskreises – Kontakt: freundeskreis.gar@web.de

Schülervollversammlung im Franziskaner

Zum Beginn des Schuljahres findet im Franziskaner eine Schülervollversammlung statt.
Wichtige Informationen zum Start in das Schuljahr, wie beispielsweise AGs, neue Lehrkräfte, …
kommen direkt bei den Schülern an.

Unser Leitbild

Gymnasium am Romäusring

Wir, die Schulgemeinschaft des Gymnasiums am Romäusring, haben in den folgenden Leitsätzen zusammengefasst, was uns wichtig ist: wertorientiert kooperativ arbeiten.

wertorientiert

- Das GaR ist als offene Ganztagsschule ein Arbeits- und Lebensraum, es ist Teil des gesellschaftlichen Lebens in der Stadt Villingen-Schwenningen und der Region.
- An unserer Schule werden alle in ihrer Persönlichkeit ganzheitlich wahrgenommen. Sie werden in ihren individuellen Anlagen, Entfaltungs- und Entwicklungsmöglichkeiten gefördert und gefordert.
- Eine vertrauensvolle Atmosphäre, Toleranz und respektvoller Umgang miteinander und mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen prägen unsere Schule. Wir helfen uns gegenseitig, den Belastungen unseres Alltags zu begegnen und eine gesunde Balance zwischen Leistung und Erholung zu finden.
- Die Fähigkeit, Verantwortung zu erkennen, zu übernehmen und zu tragen ist Basis und Ziel unseres gemeinsamen Arbeitens und Lebens am GaR.
- Direkte und klare Kommunikation ist für uns eine wichtige Grundlage des Zusammenlebens und -arbeitens.

kooperativ

- Kollegium, Schülerinnen und Schüler sowie Eltern engagieren sich gemeinsam für die Schule und ermöglichen so eine Identifikation mit unserem GaR.
- Lehrerinnen und Lehrer, Schülerinnen und Schüler tragen gemeinsam die Verantwortung für ein erfolgreiches Gelingen des Unterrichts.
  Engagement, Motivation und Leistungsbereitschaft sind hier wichtige Aspekte.
- Eltern und Kollegium kooperieren in Erziehungs- und Bildungsfragen.
  Veränderungen stellen wir uns gemeinsam mit dem Ziel, für alle am Schulleben Beteiligte tragfähige Ergebnisse zu erhalten.
- Die Kolleginnen und Kollegen kooperieren in fachlichen und pädagogischen Fragen.
  Durch regelmäßiges Hinterfragen unseres Handelns sowie unserer organisatorischen Abläufe schaffen wir die Grundlage, unsere Arbeit fortwährend und nachhaltig zu verbessern.

arbeiten

- Unsere Schule fördert die Selbstständigkeit und Teamfähigkeit der Schülerinnen und Schüler.
- Wir setzen unsere Ressourcen zielgerichtet und effizient ein.
- Es ist uns wichtig, mit verschiedenen Medien reflektiert, verantwortungsbewusst und kompetent umzugehen.
- Das GaR bereitet die Schülerinnen und Schüler auf die globalisierte Berufs- und Lebenswelt vor. Dazu gehört selbstverständlich die Beherrschung von Fremdsprachen, insbesondere des Englischen als *lingua franca*.
- Sportliche und spielerische Bewegung nehmen ebenso einen bedeutenden Platz in unserem Schulleben ein wie musisch-kreative Betätigung, Persönlichkeits- und Gewissensbildung, die Entwicklung des forschend-entdeckenden Interesses an Natur und Technik sowie die Orientierung an den akademischen Fachwissenschaften.
- Unsere Schule vermittelt den Schülerinnen und Schülern Kenntnisse, Fähigkeiten und Fertigkeiten, die ihnen helfen, die sich verändernden gesellschaftlichen Herausforderungen zu meistern und dabei für das körperliche, geistige, seelische und soziale Wohlbefinden Sorge zu tragen.

Sprachenfolge, Profile und Bilingualer Zug

Die Schüler bleiben in aller Regel im Klassenverband; nur für Fremdsprachen, Profilfächer und Bili-Fächer gehen sie in verschiedene Gruppen. Wahlmöglichkeiten sind gelb hinterlegt.				
Klasse		**Fremdsprachen und Profile**		
5	**1. Fremd-sprache**	ab Kl. 5 **Englisch**; in Kl. 5 verstärkter Englischunterricht für alle (5 Stunden) als **Vorbereitung auf den bilingualen Zug**		
	Sport Vorprofil	verstärkter Sportunterricht für alle (4 Stunden)		
6	**ab Kl. 6 2. Fremdspr.**	entweder **Französisch**	oder **Latein**	
	Sport Vorprofil	dreistündiger Sportunterricht für alle		
	Bilingualer Zug	Vorbereitungskurs für Interessierte, Schnupperkurs: Voraussetzung für den weiteren bilingualen Zug ab Kl. 7		
7	**1. und 2. Fremdspr.**	wie in Klasse 6		
	Sport Vorprofil	verstärkter Sportunterricht für alle (4 Stunden)		
	Bilingualer Zug	Statt 2 Std. "Geographie" gibt es 3 Std. "***Geography***": endgültige Entscheidung für den bilingualen Zug.		
8	**ab Kl. 8 Profilfächer**	entweder **Spanisch (3. Fremdsprache)**	oder **NwT**	oder **Sport**
	1. und 2. Fremdspr.	wie in Klasse 7		
	Bilingualer Zug	Statt 2 Std. "Geschichte" gibt es 3 Std. "***History***" und zusätzlich 1 Std. "***Geography***".		
9	**1. und 2. Fremdspr. + Profilfach**	wie in Klasse 8		
	Bilingualer Zug	Statt 2 Std. "Biologie" gibt es 3 Std. "***Biology***".		
10	**1. und 2. Fremdspr. + Profilfach**	wie in Klasse 9		
	Bilingualer Zug	Statt 1 Std. "Biologie" gibt es 2 Std. "***Biology***" und statt 2 Std. "Geographie" gibt es 3 Std. "***Geography***".		

Für den bilingualen Zug entscheidet man sich vorläufig in Klasse 6 und endgültig in Klasse 7. Er läuft unabhängig von den Fremdsprachen und Profilfächern, gewissermaßen zusätzlich. Nur mit Förderunterricht kann es zu Überschneidungen im Stundenplan kommen.

Schwerpunkte des Schulprogramms in den Klassenstufen 5 bis 10

Klasse 5/6

Ankommen und Zurechtkommen am Gymnasium:
Soziale Integration in den Klassenverband
Erlebnispädagogisches Programm zum Schulstart
Lernen lernen
Einführung in die Methodik des Fremdsprachenunterrichts
Hausaufgabenbetreuung
Raum für musisch-kreative Betätigung
insbesondere in Deutsch, Bildender Kunst und Musik
Fächerübergreifende Projekte
Theater-AG u. a.

Klasse 7/8

Stärkung sozialer und personaler Kompetenzen:
Persönlichkeit und Pubertät
Suchtprophylaxe (Kooperation mit Beratungsstellen)
Ernährungskunde
Verantwortungsbewusster Umgang mit Medien

Klasse 9/10

Hinführung zum wissenschaftlichen Arbeiten:
(insbesondere in den Naturwissenschaften)
Praktika in Biologie, Chemie, Physik
Naturwissenschaftliche AGs
Berufs- und Studienorientierung:
BOGY (Berufspraktika)
Besuch im BIZ der Agentur für Arbeit
Berufs- und Studienberatung
Möglichkeit zum Erwerb des internationalen Sprachzertifikats für Französisch (DELF)

Die Elemente unseres Schulprogramms beschränken sich natürlich nicht auf die genannten Klassen und Stufen, sondern ziehen sich durch die ganze Schulzeit hindurch. Daneben gibt es weitere durchlaufende Elemente, wie z. B. „Soziales Engagement/Soziales Lernen“, Verkehrserziehung oder „Bewegung in der Schule“, die hier nicht aufgeführt werden, weil sie in allen Stufen gleichermaßen bedeutend sind.

BNT: Biologie, Naturphänomene und Technik

Mit diesem Fächerverbund beginnt dein naturwissenschaftlicher Unterricht in Klasse 5 und 6. Biologie ist die Naturwissenschaft, die sich mit den Lebewesen beschäftigt: Du lernst nicht nur etwas über Wirbeltiere (Säugetiere, Fische, Amphibien, Reptilien und Vögel), sondern auch vieles über Regenwürmer, Spinnen und Insekten sowie über deren Lebensräume. Nicht zu vergessen sind die Pflanzen, ohne die unser Leben auf der Erde nicht möglich wäre!
Ergänzt wird der zweistündige Biologieunterricht durch chemische und physikalische Aspekte, die du in einer weiteren Wochenstunde vorwiegend praktisch selbst erfahren kannst: Löst sich Zucker in warmem Wasser schneller auf als in kaltem? Warum schwimmt Eis auf dem Wasser und gehen Steine immer unter? Freu‘ dich auf viele spannende Experimente, die den Grundstein für deine weitere naturwissenschaftliche Bildung legen!

Profilfach NwT (Naturwissenschaft und Technik)

Ab Klasse 8 kannst du zwischen NwT, Spanisch und Sport als Profilfach wählen.

In NwT wirst du zu einem kleinen Ingenieur ausgebildet. Du lernst alle Grundpfeiler, die auch in jedem modernen Ingenieursstudiengang vermittelt werden. Zum besseren Verständnis haben wir sie Forschen, Entwickeln, Organisation und Mündigkeit genannt. Ziel dabei ist es, dass du vom Experimentator, der strikt nach Anleitung arbeitet, zu einem echten Forscher wirst. Aus dem Bastler in dir geht es in Richtung Ingenieur, der seine eigenen Projekte nicht nur umsetzen, sondern auch selbst planen kann. Eine weitere wichtige Fähigkeit, die im NwT-Unterricht gefördert wird, ist die Teamfähigkeit. Da die Aufgaben, die wir euch stellen werden, alleine nicht oder nur schwer zu bewältigen sind, werdet ihr lernen, euch in einem Team sinnvoll zu organisieren und zu ergänzen. Denn der NwT-Unterricht läuft nicht wie „normaler“ Unterricht ab. Du wirst nicht die ganze Zeit an deinem Platz sitzen und der Lehrkraft zuhören. Du wirst dir die Stunden selbst sinnvoll einteilen können und deine eigenen Projekte realisieren. Beispiele dafür sind der Bau eines voll funktionsfähigen kleinen Krans aus Holz, für den du einige der Bauteile selbst am Computer entwerfen musst und mit dem 3D-Drucker herstellen kannst, oder die Entwicklung eines Getriebefahrzeugs, das selbstständig eine Rampe hochfahren kann. Dabei wirst du zudem lernen, wie man technische Geräte programmieren kann, und dieses Wissen in deinen weiteren Projekten einsetzen. Aber auch das Forschen kommt bei uns nicht zu kurz. Du wirst lernen, wie ein Naturwissenschaftler Experimente sinnvoll plant und durchführt, wie er die daraus gewonnenen Daten auswertet und neue Erkenntnisse gewinnt.

Der vierte Grundpfeiler ist die Mündigkeit. Durch dein immer besseres Verständnis der Naturwissenschaften und Technik wirst du in der Lage sein, Produkte nicht einfach nur zu konsumieren, sondern lernen, dich in einer technisch geprägten Welt zurecht zu finden. Wenn du also an naturwissenschaftlicher Forschung und technischem Engineering interessiert bist, ist NwT genau das richtige Fach für dich!

Profilfach Sport und Gesellschaft

Während die Profilfächer Spanisch und NwT vierstündig unterrichtet werden, sind es im Fach Sport und Gesellschaft sechs bzw. sieben Stunden, da „Sportprofilschüler“ nicht mehr am regulären Sportunterricht teilnehmen:

	Sportprofil	NwT / Spanisch
Klasse 8	7 Std.	4 Std. + 3 Std. Sport
Klasse 9	6 Std.	4 Std. + 2 Std. Sport
Klasse 10	6 Std.	4 Std. + 2 Std. Sport

Zum praktischen Sportunterricht kommt im Profilfach Sport und Gesellschaft auch Theorie hinzu: Neben sportartspezifischem Wissen werden u. a. Einblicke in Anatomie, Trainings- und Bewegungslehre, Sportgeschichte, Ernährung, Doping, Sportsoziologie und Sportpsychologie gegeben.

Darüber hinaus lernen die Schülerinnen und Schüler im Umfang von einer Wochenstunde Themen und Tätigkeiten kennen, die zur Verankerung von Sport in der Gesellschaft erforderlich sind: Das Spektrum reicht von „Erster Hilfe“ über eine Ausbildung zum Rettungsschwimmer bis hin zu Praktika in der Verwaltung von Sportvereinen.

	Stufe 8	Stufe 9	Stufe 10
Praxis	5 Std.	4 Std.	4 Std.
Theorie	1 Std.	1 Std.	1 Std.
Modul	1 Std.	1 Std.	1 Std.
Gesamt	7 Std.	6 Std.	6 Std.

Geplant ist, den Schülerinnen und Schülern folgende Module anzubieten:

Stufe 8:
- Organisation von Wettkämpfen
- Vorträge Gesundheitserziehung
- Kochkurs
- Tabata
- HipHop und Respekt
- Einführung in Pétanque in Theorie und Praxis (Teilnahme an einem internationalen Turnier)

Stufe 9:
- Ausbildung in Erster Hilfe
- Ausbildung zum Rettungsschwimmer
- Ausbildung zum Sportassistenten im Rahmen der Profilfahrt (Sportschule Steinbach)
- Einblicke in verschiedene Berufe in und um den Sport

Stufe 10:
- Ausbildung zum Schülermentor Sport
- Kurzpraktikum in einem unserer Kooperationsvereine bzw. einer sportaffinen Einrichtung
- Anleitung von Sport-AGs

Derzeit kooperieren wir mit folgenden Vereinen: TV Villingen (Turnen, Leichtathletik, Volleyball), DVK Villingen (Tischtennis, Pétanque), TC 1980 Pfaffenweiler (Tennis), SC Villingen (Schwimmen), Skiclub Villingen, wiha Panthers (Basketball)
Dazu kommen noch Bildungs-Partnerschaften mit der Tanzschule Seidel sowie dem AOK-Gesundheitszentrum Tuttlingen und dem Solemar Bad Dürrheim.

Profilfach Spanisch

¡Hablemos español! – Lasst uns Spanisch sprechen!

Spanisch ist eine Weltsprache: Über 400 Millionen Menschen sprechen Spanisch. Spanisch ist Amtssprache in über 20 Ländern, liegt auf Platz 2 der meist gesprochenen Sprachen und eröffnet den Schülerinnen und Schülern somit nicht nur das Kennenlernen einer neuen Kultur, sondern dient auch dazu, sich in einer mobilen globalen Welt zu behaupten.

Als Schulfach ist Spanisch bei uns voll ausgebaut: Nach Beginn in Klasse 8 ist eine Weiterführung bis zum Abitur möglich. Mit der schriftlichen Abiturprüfung und der dazugehörigen Kommunikationsprüfung in Spanisch können die Schülerinnen und Schüler das Sprachniveau B2 gemäß dem Europäischen Referenzrahmen erreichen.

Der Spanischunterricht baut auf der zweiten Fremdsprache (Französisch oder Latein) auf, sodass auf Vorkenntnisse zurückgegriffen werden kann. Daher ist das Tempo zügig. Neben den Sprachkenntnissen geht es im Spanischunterricht jedoch auch um das Kennenlernen verschiedener Kulturen und Traditionen sowie die Diskussion aktueller Probleme wie Tourismus und Nachhaltigkeit, Ausgrenzung indigener Ethnien oder Migration.

Am Ende der Mittelstufe findet ein Sprachaufenthalt in Spanien statt, bei dem die Schülerinnen und Schüler ihre Sprachkenntnisse in die Praxis umsetzen können.

Así que podemos decir: ¡Ya tenemos muchas ganas de veros en nuestras clases de español!

Bilingualer Zug

(Deutsch – Englisch)

Die Kenntnis von Fremdsprachen bedeutet angesichts der zunehmenden kulturellen, politischen und wirtschaftlichen Verflechtungen Europas eine erhebliche Verbesserung beruflicher Chancen im internationalen Umfeld. Zudem hat Englisch auch in Forschung und Lehre als Kommunikationsmittel einen hohen Stellenwert. Der bilinguale Unterricht erlaubt den Schülerinnen und Schülern, sich mit Fachinhalten auf Englisch auseinanderzusetzen. Er zielt darauf ab, die kommunikative Kompetenz der Schülerinnen und Schüler auf einem hohen Niveau zu fördern und ihnen somit fremdsprachliches Handeln zu ermöglichen.

Um dies zu gewährleisten, wird bereits durch verstärkten Englischunterricht in den Klassen 5 und 6 der Einstieg in den bilingualen Unterricht ab Klasse 7 vorbereitet. Dieser wird am GaR zunächst in den Fächern Geographie, Geschichte und Biologie angeboten. Dabei wird auch auf die Vermittlung des deutschen Sachwortschatzes Wert gelegt. Durch eine erhöhte Wochenstundenanzahl wird sichergestellt, dass die Inhalte des Bildungsplans Baden-Württemberg erreicht werden. Die Schülerinnen und Schüler erhalten Lehrwerke und Unterrichtsmaterialien, die speziell für den bilingualen Unterricht konzipiert wurden.

Stundentafel
Zertifizierung

Klasse	**Englisch und bilinguales Sachfach**	**zusätzliche Wochenstunden**
Klasse 5	5 Englisch-Stunden (für alle 5. Klassen)	
Klasse 6	4 Englisch-Stunden 2 Stunden Vorkurs	 +2
Klasse 7	4 Englisch-Stunden 3 Stunden Geographie auf Englisch	 +1
Klasse 8	3 Englisch-Stunden 3 Stunden Geschichte auf Englisch 1 Stunde Geographie auf Englisch	 +1 +1
Klasse 9	3 Englisch-Stunden 3 Stunden Biologie auf Englisch	 +1
Klasse 10	3 Englisch-Stunden 2 Stunden Biologie auf Englisch 3 Stunden Geographie auf Englisch	 +1 +1
Kursstufe 1 Kursstufe 2	- Bilingualer Seminarkurs oder bilinguales Sachfach (Biologie, Geographie, …) - Erwerb verschiedener Zertifikate über den Besuch des bilingualen Zuges.	+1

Mit Abschluss der Klasse 10 erhalten die Schülerinnen und Schüler eine schulinterne Bescheinigung über die erfolgreiche Teilnahme am bilingualen Zug. Unabhängig von der Teilnahme am bilingualen Zug bieten wir regelmäßig die Möglichkeit, das *Cambridge Certificate* zu erwerben.

Gymnasium am Romäusring

Die Kontingentstundentafel

Stundentafel ab Schuljahr 2021-22		bili zusätzl.		bili zusätzl.		bili zusätzl.		bili zusätzl.		bili zusätzl.		bili zusätzl.
	5		6		7		8		9		10	
Deutsch	5		4		4		4		3		4	
Mathematik	4		4		4		4		4		4	
Geschichte			2		2		2	1	2		2	
Religion/Ethik	2		2		2		1		2		2	
Sport	4		3		4		3		2		2	
Englisch	5		4	2	4		3		3		3	
Französisch/Latein			4		4		4		3		3	
Bildende Kunst	2		2		0		2		2		1	
Musik	3		2		2		1		1		1	
Biologie					2		0		2	1	1	1
Chemie							2		2		2	
Physik					2		2		2		2	
BNT (Bio)	2		2									
BNT (Ch/Ph)	1		1									
Geografie	2		1		2	1	0	1	0		2	1
Gemeinschaftskunde							1		1		2	
Wirtschaft							1		1		1	
Profilfach							4		4		4	
Klassenlehrerstunde	1		0,5									
Aufbaukurs Informatik					1							
Naturw. Praktikum									0,5		0,5	
Unterrichtsstunden	**31**		**31,5**		**33**		**34**		**34,5**		**36,5**	
Zusatzstunden Bili				**2**		**1**		**2**		**1**		**2**
Fördern D/M	1 (D)		1 (M)		0,5 (M)							
Fördern F/L			0,5		0,5							

Ganztagesangebot im Überblick

<table>
<tr><td>Individuelle Förderung und Forderung der Schüler</td><td></td><td>Förderkonzept Kl. 5-7</td><td colspan="2">Gesunde Balance zwischen Leistung und Erholung, körperlichen und geistigen Herausforderungen</td><td>Kooperationen mit außerschulischen Partnern</td><td></td></tr>
<tr><td></td><td>Hausaufgabenbetreuung durch Oberstufenschüler und eine begleitende Lehrkraft</td><td>Förderung der Selbstständigkeit und der Teamfähigkeit</td><td>Förderkonzept (Mathe, Deutsch, Fremdsprachen)</td><td></td><td>Oberstufen-raum</td><td>‚offene Turnhalle‘ in der Mittagspause</td></tr>
<tr><td colspan="2">Viele verschiedene Arbeitsgemeinschaften</td><td></td><td rowspan="2">Das GaR als offene Ganztages-schule</td><td colspan="2">Cafeteria mit Backwaren, Snacks und Getränken</td><td></td></tr>
<tr><td>Aufenthalts-raum</td><td>Ganzheitliche Wahrnehmung der Schüler</td><td>Selbstlernzentrum (mit Computerarbeitsplätzen, für Einzel- und Gruppenarbeit)</td><td colspan="2">Leitbild des GaR</td><td></td></tr>
<tr><td></td><td>Freie Nutzung der Bibliothek (mit Computer-arbeitsplätzen).</td><td>Fähigkeit, Verantwortung zu übernehmen</td><td></td><td>Einsatz von Jugendbegleitern und Schülermentoren</td><td></td><td>Mittagessen in der Mensa im Fidelisheim</td></tr>
</table>

Hausaufgabentreff

Seit vielen Jahren bieten wir Hausaufgaben-betreuung an. Wir haben engagierte Schüler-mentoren, die sich meist in
Begleitung einer Lehrkraft um die teilnehmenden Kinder kümmern.
Der Hausaufgabentreff ist eine beliebte und immer wichtiger werdende Einrichtung an unserem Gymnasium, er findet täglich jeweils von 13.50 bis 15.25 Uhr statt. Hier stehen zunächst die Hausaufga-ben im Vordergrund. Schülermentoren und Lehrkräfte achten vor allem darauf, dass diese vollständig und ordentlich gemacht werden. Haben die Kinder ihre Hausaufgaben erledigt, dürfen sie sich nach Wunsch zum Beispiel beim Ball spielen austoben, Brettspiele spielen oder in die Schülerbücherei gehen. Dabei hat stets ein Mentor die Sicherheit und das Wohl der Kinder im Blick.

Um das Angebot der Hausaufgabenbetreuung wahr-nehmen zu können, bekommen Sie zu Schuljahresbe-ginn ein Anmeldeformular; dieses Formular befindet sich auch auf der Homepage. Eine Teilnahme ist nach Anmeldung verpflichtend, das heißt, dass das Kind während der angemeldeten Zeit anwesend sein muss, sofern keine Entschuldigung über das Sekretariat seitens der Eltern vorliegt.

Offene Turnhalle (oTu)

Die offene Turnhalle ist ein freies Angebot, die Mittagspause mit Sport und Bewegung zu verbringen. Unsere offene Turnhalle erfreut sich großer Beliebtheit bei Schüler*innen aller Altersstufen. Wer Lust hat, sich in der Mittagspause zu bewegen, zu spielen oder sich anderweitig sportlich zu betätigen, kann einfach in die Sporthalle kommen. Wer möchte, kann hier auch für den Sportunterricht oder für Schulturniere trainieren. All das ist in der offenen Turnhalle möglich.

Als Aufsicht und Ansprechpartner sind immer eine Lehrkraft und mindestens eine Schüleraufsicht in der Halle. Was gespielt oder geübt wird, entscheiden die Schüler*innen selbst. Jede*r ist willkommen, unabhängig von Alter, Klassenstufe und sportlichen Vorkenntnissen. Die Schüler*innen brauchen keine Sportklamotten. Man zieht einfach die Schuhe aus und los geht's. Wichtig ist natürlich auch, dass beim Mittagspausensport Fairness an erster Stelle steht. Jede*r, der kommt, darf mitspielen.

Die offene Turnhalle findet jeden Montag, Dienstag, Donnerstag und Freitag zwischen 12.55 Uhr und 13.45 Uhr statt.

Förderunterricht am GaR

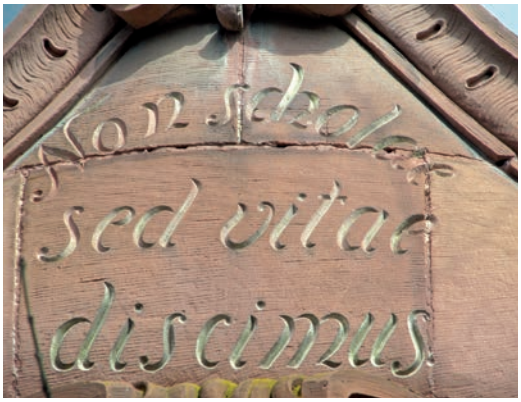
Unser Förderangebot richtet sich an diejenigen Schülerinnen und Schüler, die über den regulären Fachunterricht hinaus Unterstützung in den genannten Fächern benötigen. Es werden, je nach individuellem Bedarf, in zusätzlichen Unterrichtsstunden Vokabellerntechniken, mathematische Grundfertigkeiten und Rechtschreib- und Grammatikregeln gelehrt, gelernt und geübt. Der Förderunterricht findet wie folgt statt:

Stufe	Deutsch	Mathematik	Französisch	Latein
5	ganzjährig im Klassenverband			
6		ganzjährig im Klassenverband	2. Halbjahr klassenübergreifend	2. Halbjahr klassenübergreifend
7		halbjährig im Klassenverband	ganzjährig klassenübergreifend	ganzjährig klassenübergreifend

„Non scholae sed vitae discimus“

Nicht für die Schule, sondern fürs Leben lernen wir ...

... auch deshalb haben für uns die Aktivitäten, die Schüler und Lehrer außerhalb desnormalen Unterrichts gemeinsam durchführen, einen so hohen Stellenwert:
z.B. Arbeitsgemeinschaften, Schullandheimaufenthalte, Schüleraustausch, Studienfahrten – soweit möglich Lerngänge, Betriebsbesichtigungen. Für viele dieser außerunterrichtlichen Veranstaltungen besteht eine feste Planung, damit keine Klasse zu kurz kommt.



Inschrift an dem alten Portal des GaR

Die feste Planung sieht Folgendes vor:

- Jahresausflug / Wandertag für alle Klassen
- Projekte und Exkursionen in allen Klassen
- Schullandheim für die Unterstufe
- Schüleraustausch und Sprachreisen für die Mittelstufe (Ziele bzw. Austauschpartner in: Frankreich, Spanien, England und Trier).
- Profilfahrten in Stufe 9
- Studienfahrten für die Kursstufe

Neben diesen Fahrten und Veranstaltungen gibt es genügend Spielraum für kleinere Unternehmungen, die einzelne Klassen mit ihren Klassen- oder Fachlehrern durchführen können. Häufig – vor allem, wenn eine Klasse Interesse zeigt und etwas Eigeninitiative entwickelt – finden beispielsweise folgende Einzelveranstaltungen statt:
Theaterfahrten, Museums- und Ausstellungsbesuche, eintägige Exkursionen z.B. nach Stuttgart, Basel, Karlsruhe etc., politische Tage, Betriebsbesichtigungen, Besuche bei Gericht, Gemeinderat und Landtag.

Außerdem unterstützt das Gymnasium am Romäusring Schüler, die Einzelaustausche in verschiedene Länder unternehmen möchten.

Arbeitsgemeinschaften am GaR – unsere AGs

Du willst kreativ sein, dich draußen auspowern oder dich für andere engagieren? Wonach auch immer dir nach dem Unterricht der Sinn steht, hier findest du sicher das Richtige!
In jedem Schuljahr werden am GaR zahlreiche Arbeitsgemeinschaften angeboten, z. B. aus den Bereichen Sport, Kultur, Soziales und Naturwissenschaft. Hier kannst du mit Gleichgesinnten aus anderen Klassen spannende Projekte durchführen und gemeinsame Ziele erreichen oder einfach: Spaß haben.
Die AGs werden von Schüler*innen oder Lehrer*innen geleitet, teilweise auch in Kooperation mit anderen Schulen. Hier stellen sich einige unserer AGs vor:

Bibliotheks-AG

Du hältst Dich gerne in unserer lichtdurchfluteten Bibliothek auf? Du liest gerne und berätst gegebenenfalls auch andere Schüler*innen, die sich Bücher ausleihen wollen? Zudem möchtest Du mit den Fünft- und Sechstklässlern Brettspiele im Ganztagesbereich spielen und aktualisierst auch regelmäßig unsere Bücherwunschliste? Du bist zuverlässig? Dann bist Du in unserer Bibliotheks-AG genau richtig! Bitte komm zum Schuljahresanfang zu unserem vereinbarten Treffen. In einer kurzen Einarbeitungsphase zeigen wir Dir alles, was Du für die Arbeit in der Schülerbibliothek wissen musst. Wir freuen uns auf Dich!

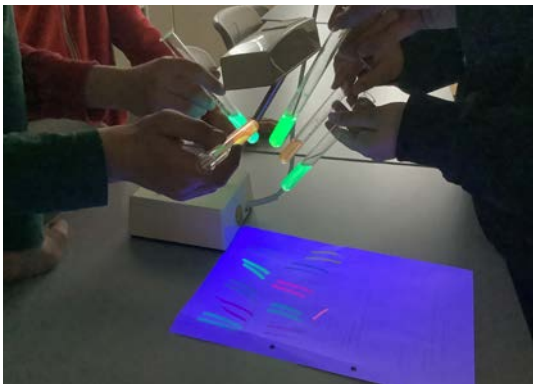
Schach-AG

Die Schach-AG am GaR bringt ältere und jüngere Schüler*innen zusammen, denn beim Schach zählt nicht das Alter sondern die Freude am Spiel und am Wettkampf. Ganz nebenbei könnt ihr durch Schach alles lernen, was ihr für den Erfolg in der Schule braucht: Konzentration, Zielstrebigkeit, Ausdauer und ein gutes Miteinander. Egal, ob ihr neu seid oder bereits im Verein spielt, bei uns findet jeder eine passende Partnerin oder einen Partner.

Wir treffen uns regelmäßig in der Schule auf eine Partie und nehmen an Wettkämpfen teil.

Chemie-AG

Jeden Mittwoch treffen sich Schülerinnen und Schüler, die Spaß an Chemie haben und gerne im Chemie-Labor experimentieren. In der Chemie-AG haben die Teilnehmer die Möglichkeit, unter Anleitung an verschiedenen Chemie-Wettbewerben teilzunehmen oder aber auch an eigenen Forschungsprojekten zu arbeiten.



Die Chemie-AG unterstützt auch beim Tag der offenen Tür. Sie führen dort Experimente durch und leiten interessierte Schüler beim selbst experimentieren an.
Analog zu den traditionellen Weihnachtsvorlesungen an Universitäten präsentiert die Chemie-AG eine Fasnetsvorlesung, in der spektakuläre Experimente von einer spannenden Geschichte umrahmt vorgestellt werden.

Unsere Musik-AGs

Chor-AG

Bei uns treffen sich alle Schülerinnen und Schüler aus der Unter- und Mittelstufe, die das Singen sowie Ausprobieren von verschiedenen Stimmmöglichkeiten für sich neu entdecken wollen. In dieser AG können aber auch wichtige Erfahrungen und tolle Erlebnisse in einer Singgemeinschaft gewonnen werden. Ihr könnt hier eure Fähigkeiten einbringen, viele Gesangsstücke unterschiedlicher Stilrichtungen, wie Jazz, Gospel, Rock, Pop und vieles mehr erproben und diese an einem Aufführabend vortragen. Zu den besonderen Ereignissen bei uns zählt auch die Zusammenarbeit mit anderen AGs wie z. B. Orchester- und Theater-AG. Alle Interessenten sind in unserer tollen und lustigen Gruppe herzlich eingeladen. Entdeckt das natürlichste Instrument – die Stimme!

Orchester

Hier treffen sich alle Schüler/innen, die gerne gemeinsam Musik machen, um Werke aus verschiedenen Epochen zum Klingen zu bringen.

Das Ergebnis unserer Arbeit stellen wir mehrmals im Schuljahr (Weihnachtskonzert/Sommerkonzert) der Öffentlichkeit vor; gerne arbeiten wir auch mit anderen Arbeitsgemeinschaften unserer Schule (z.B. Theater) zusammen. Alle, die Lust am gemeinsamen Musizieren haben, sind herzlich eingeladen!

Unsere Theater-AG

Seit über einem Jahrzehnt ist die Theater-AG ein fester Bestandteil unserer Schule.

Nach einem fulminanten Auftakt mit Jules Vernes „In 80 Tagen um die Welt“ etablierten sich zwei Gruppen. Die Junge Truppe, bestehend aus Kindern der Unterstufenklassen, bewies bei der Umsetzung von Klassikern, z.B. von George Orwell, Antoine de Saint Exupery, Oscar Wilde, Erich Kästner oder Michael Ende, Einfallsreichtum und Spielfreude. Sie ließen zauberhafte Prinzessinnen und wütende Wölfe, mutige Geschwister und böse Stiefmütter die Bühne bevölkern. Und auch an große Themen wie in „Rosi. Vom Sieg über die Angst“ oder „Des Kaisers neue Kleider“ wagten sich unsere Jüngsten erfolgreich.

Ein fester Proben- und Aufführungsort, der Gemeindesaal von St.-Fidelis, eine im Stundenplan verankerte Probenzeit und viel Freude am Entwickeln von Spielideen ermöglichen in jedem Schuljahr eine neue Produktion.
In den vergangenen Jahren verstärkte sich die Zusammenarbeit der musischen AGs zunehmend, sodass auch in diesem Jahr wieder Sänger, Instrumentalisten und Schauspieler gemeinsam zu erleben sein werden. Und ein Erlebnis ist es, wenn mehr als 30 Schülerinnen und Schüler Grundlagen des Zusammenspiels erlernt, kreative Mittel der Gestaltung erprobt, auf ein gemeinsames Ziel hingearbeitet haben und dann zusammen ihr Stück dem Publikum präsentieren. Überzeugen Sie sich selbst: Im Juni ist es wieder so weit.

Unsere Fußball-AGs

Unsere Fußball AG ist eine AG, die am GaR sowohl den Jungen/Mädchen als auch den Lehrern sehr viel bedeutet. Seit Jahren werden die verschiedenen Altersgruppen der Fußball AG von einer großen Anzahl von fußballbegeisterten Schülern besucht.

Die Jungs spielen und üben freitags von 13 Uhr bis 17 Uhr.

Die Mädchen spielen und üben samstags von 11 Uhr bis 13 Uhr.

Die AGs werden in der Sporthalle des GaR und auf der Sportanlage/Hubenloch durchgeführt. Mit viel Engagement, Spielfreude, Teamgeist, Fairplay und Spaß gehen alle Teilnehmer ans Werk. Die Begeisterung der nimmermüden Schüler und Schülerinnen ist nicht zu bremsen und man kommt aus dem Staunen nicht heraus, welche tollen Aktionen immer wieder gezeigt werden.
Besonders erfreulich ist auch das große Interesse der Mädchen, die mit viel Elan dem runden Leder nachjagen!
Unsere Schule ist im wahrsten Sinne des Wortes eine bewegte Schule!
In der FAG steht das “SPIELEN“ im Vordergrund. Die Teilnahme an Schulturnieren, Jugend trainiert für Olympia oder Stadtpokalwettbewerb ist für ALLE ein besonderes Fußballereignis. Wir sind immer mit einer großen Zahl an Schülerinnen und Schülern am Start.

Getragen wird unsere Fußball AG vor allem von unserem unermüdlichen und immer motivierten Armin Stoll.

Schulsanitätsdienst

Im Schulalltag kann es immer wieder dazu kommen, dass sich Schülerinnen und Schüler unwohl fühlen oder sich bei Unfällen kleinere oder größere Verletzungen zuziehen. Um hier eine zuverlässige Erstversorgung unserer Schülerinnen und Schüler gewährleisten zu können, gibt es bereits seit dem Schuljahr 2008/09 die Schulsanitäter AG am Gymnasium am Romäusring.
Interessierte und verantwortungsbewusste Schülerinnen und Schüler ab Klasse 7, die sich u.a. durch soziales Engagement und Einfühlungsvermögen auszeichnen, werden durch eine fundierte Ausbildung in Kooperation mit dem DRK zu Schulsanitätern ausgebildet. In Auffrischungsnachmittagen werden bestimmte Themen wiederholt und vertieft sowie relevante Techniken zur Versorgung von Verletzten geübt.

Einem Dienstplan folgend werden unsere GaR-Schulsanitäter bei Notfällen über das Sekretariat alarmiert und ins Sanitätszimmer gerufen. Dort leisten sie im Bedarfsfall über den gesamten Schultag hinweg Erste Hilfe. Aber auch beim Sporttag oder anderen schulischen Veranstaltungen zeigen die Schulsanitäter immer wieder vollen Einsatz – teilweise auch bei Veranstaltungen anderer Schulen.

Über die Erstversorgung an der Schule hinaus spielt auch das Gruppenerlebnis eine wichtige Rolle. So besuchten in den vergangenen Jahren interessierte Schulsanitäter den jährlich stattfindenden Schulsanitätstag, bei dem sie die Möglichkeit hatten, Schulsanitäter anderer Schulen kennenzulernen und im Rahmen diverser Workshops viel Wissenswertes über die Arbeit des DRK, des THW, der DLRG, der Feuerwehr oder der Bergwacht – um nur ein paar zu nennen – zu erfahren.

Der Schulsanitätsdienst am Gymnasium am Romäusring ist also mehr als nur eine AG! Er ist eine Einrichtung, die für alle Beteiligten Vorteile bietet: Er steigert die Sicherheit an unserer Schule, verbessert das soziale Klima, fördert das Heranwachsen zu mündigen und sozial handelnden Bürgern und macht einfach Spaß!

Jugend forscht-AG

Im Schuljahr 2017/2018 fing alles an mit einer ersten GaR-Schülergruppe, die am Regionalwettbewerb Jugend forscht teilnahm. Mittlerweile haben wir konstant etwa fünf Arbeitsgruppen, die an verschiedenen (Langzeit-) Projekten forschen, dazu gehörten in den vergangenen Jahren z. B. ein Batterie-Test, die Schallgeschwindigkeitsmessung in gefrierenden Flüssigkeiten, der Stirling Motor und die Bestandsaufnahme der Vogelpopulation am Romäusturm. Diese "GaR-Forschung" ist in den letzten Jahren durch mehrere zweite und dritte Plätze, einen Regionalsieg in Technik und einen Schulpreis auf dem Regionalwettbewerb Donau-Hegau ausgezeichnet worden. Darüber hinaus bietet die AG Raum für Schülerinnen und Schüler, die an Wettbewerben wie der IJSO (Internationale Junior Science Olympiade) oder den naturwissenschaftlichen Olympiaden (Pysik/Chemie/Biologie) teilnehmen. Die AG richtet sich an die Stufen 5-12.

Unsere Austauschprogramme und Sprachreisen

Eine Sprache im Unterricht zu lernen ist eine Sache – die Sprache im Ausland anzuwenden eine ganz andere. Beides gehört zusammen. Deshalb unser Bestreben, möglichst viele Schüler im Laufe ihrer Schulzeit an einem Austauschprogramm teilnehmen zu lassen.

Frankreich

Schüleraustausch mit zwei Schulen in Pontarlier:
Die Schulpartnerschaft mit dem Lycée Xavier Marmier in Pontarlier besteht nunmehr seit fast fünf Jahrzehnten. Die ostfranzösische Stadt Pontarlier liegt im Département Doubs am gleichnamigen Flüsschen in der Nähe der Schweiz und ist ähnlich überschaubar wie Villingen.
Alle zwei Jahre wird mit dem Lycée ein Schüleraustausch organisiert, für Schülerinnen und Schüler der Stufe 9 oder 10. Hinzu kommt ein regelmäßiger Austausch mit dem Collège André Malraux für die Stufe 8. Die Unterkunft erfolgt in den Familien, was den Kontakt zu Land und Leuten fördern soll. Jeder Besuch, in Frankreich wie bei uns, dauert eine Woche. Stets wird von den Lehrkräften ein ansprechendes Programm ausgearbeitet, so kann z. B. die Fertigung des bekannten Comté-Käses in den meterhohen Regalen der Reifekeller, wo Roboter sie pflegen, besichtigt werden.

Sprachreise nach Valencia

"36 Grad und es wird noch heißer" wäre ein passender Soundtrack für die Fahrt, die die Schülerinnen und Schüler des Spanischprofils in Stufe 9 am Ende des Schuljahres unternehmen. Gemeinsam mit ihrer Spanischlehrkraft erkundet die Gruppe die spanische Küstenstadt Valencia – und das schon seit knapp 15 Jahren. Dabei sind die Schüler als paying guests in Gastfamilien untergebracht und nehmen an einem mehrtägigen Sprachkurs teil. Natürlich bleibt aber auch noch genug Zeit, um die malerische historische Altstadt zu besichtigen, die „Stadt der Künste und Wissenschaften" – ein Museumsviertel – zu besuchen und auch ein paar Stunden am Strand zu verbringen.

Bilifahrt /Studienfahrt nach Großbritannien oder Irland

"To speak a language is to take on a world, a culture." – Frantz Fanon

Die „Emerald Isle", Irland, mit ihren steilen Klippen und der pulsierenden Hauptstadt Dublin, die traditionsreichen Städte im Norden Englands, aber auch der Süden mit seiner Metropole London haben seit Generationen den Schülerinnen und Schülern am GaR die Sprache und Kultur Englands und Irlands nähergebracht, denn es besteht die Möglichkeit, eine Fahrt ins englischsprachige Ausland zu machen. Insbesondere die Schülerinnen und Schüler aus dem bilingualen Zug sollen hiervon profitieren, haben sie doch über Jahre viel in ihre Englischkenntnisse investiert.

Ob malerische Städte, wilder Ozean oder zarte Landschaften, bei Fahrten auf die britischen Inseln wandeln die Sprachreisenden auf den Spuren der Wikinger, Römer und Angelsachsen. Wanderungen, Denkmäler und Begegnungen haben die Schülerinnen und Schüler des GaR immer wieder restlos begeistert.

Die Fahrt bietet die Möglichkeit ein anderes Land mit einer anderen Kultur, anderem Essen und anderen Bräuchen kennen zu lernen. Die Schüler und Schülerinnen haben somit die Möglichkeit, ihre erlernten Englischkenntnisse anzuwenden und ihre interkulturellen Kompetenzen zu üben.

In so malerischen Städtchen wie York und Chester wandelten schon viele Schülerinnen und Schüler des GaR auf den Spuren der Wikinger und Römer. Auch die Landschaft des Lake District und die Irische See mit ihren kilometer-langen Stränden luden in der Vergangenheit zum Wandern ein und begeisterten die deutschen Schüler und Schülerinnen immer wieder restlos.

Höhepunkt der Fahrten stellt für die Jugendlichen der Kontakt zu Einheimischen dar, sei es der Schulbesuch oder der Alltag mit den Gastfamilien. Der so anders strukturierte Schulalltag und das Tragen von Uniformen in England und damit die Tatsache, darum als Deutscher erkannt zu werden und mit neugierigen Fragen überhäuft zu werden, machten den Besuch der Schule bisher immer besonders aufregend. Die Schüler und Schülerinnen haben somit die Möglichkeit, ihre erlernten Englischkenntnisse anzuwenden und ihre interkulturellen Kompetenzen zu üben. Das Leben in den Gastfamilien birgt so manche Überraschung, wie z.B. das echte englische Essen oder das Pfund.

Latein-Fahrt

Auf den Spuren der Römer in Deutschland reisen jedes Jahr die Lateinschüler der Stufe 8. Traditionell geht es nach Trier, ehemals Hauptstadt im Westen des Römischen Reiches.
Viele gut erhaltene römische Bauwerke geben spannende Einblicke in die antike Welt:
Die Schülerinnen und Schüler erkunden das Labyrinth der unterirdischen Abwasserkanäle in den Kaiserthermen, erproben gemeinsam die Akustik im Amphitheater und erleben, wie stark die antike Kultur (und die lateinische Sprache) die Gegenwart prägt.

Der GaR-Schulplaner

An unserer Schule werden die neuen Fünftklässler traditionell mit einem besonderen Programm begrüßt – in der ersten Schulwoche läuft alles ein wenig anders. Viele ungeklärte Fragen stehen im Raum: Mit wem werde ich in einer Klasse sein? Wer ist meine Klassenlehrerin oder mein Klassenlehrer? Neben wem werde ich sitzen? Was kommt Neues auf mich zu? Das sind Fragen, die für die neu zusammengesetzten Klassen große Bedeutung haben. Mit diesen Fragen sind die neuen 5er natürlich nicht allein. Wie laufen die ersten Tage am GaR ab?
Am Montag nach den Sommerferien findet eine kleine Einschulungsfeier im Franziskaner statt. Hier lernen die Kinder ihre neuen Mitschülerinnen und Mitschüler und das Klassenlehrer-Team kennen. Direkt im Anschluss findet die Schülervollversammlung statt, bei der die komplette Schülerschaft und das gesamte Kollegium anwesend sein werden. Hier bekommt man unter anderem einen Überblick über die große Landschaft unserer Arbeitsgemeinschaften. Es stellen sich aber auch die neuen Lehrerinnen und Lehrer sowie die SMV vor.

In den kommenden Tagen verbringen die Fünftklässler viele Stunden mit dem Klassenlehrer-Team. Es gilt das Schulhaus kennenzulernen, Wege (z.B. zum Schwimmbad) abzugehen, Bücher und Stundenplan zu bekommen, gemeinsam in der Mensa zu essen und vieles mehr. Am wichtigsten ist dabei, dass sich die Schülerinnen und Schüler einer Klasse kennenlernen und vielleicht schon erste Kontakte geknüpft werden können. Die erste Woche schließt dann mit dem Waldtag ab - ein erlebnispädagogischer Tag in der Natur, bei dem Spiel und Spaß garantiert nicht zu kurz kommen werden.

„Wir sind eine neue Klasse - Wir werden ein Team!“

An unserer Schule werden die neuen Fünftklässler traditionell mit einem besonderen Programm begrüßt – in der ersten Schulwoche läuft alles ein wenig anders. Viele ungeklärte Fragen stehen im Raum: Mit wem werde ich in einer Klasse sein? Wer ist meine Klassenlehrerin oder mein Klassenlehrer? Neben wem werde ich sitzen? Was kommt Neues auf mich zu? Das sind Fragen, die für die neu zusammengesetzten Klassen große Bedeutung haben. Mit diesen Fragen sind die neuen 5er natürlich nicht allein. Wie laufen die ersten Tage am GaR ab?
Am Montag nach den Sommerferien findet eine kleine Einschulungsfeier im Franziskaner statt. Hier lernen die Kinder ihre neuen Mitschülerinnen und Mitschüler und das Klassenlehrer-Team kennen. Direkt im Anschluss findet die Schülervollversammlung statt, bei der die komplette Schülerschaft und das gesamte Kollegium anwesend sein werden. Hier bekommt man unter anderem einen Überblick über die große Landschaft unserer Arbeitsgemeinschaften. Es stellen sich aber auch die neuen Lehrerinnen und Lehrer sowie die SMV vor.
In den kommenden Tagen verbringen die Fünftklässler viele Stunden mit dem Klassenlehrer-Team. Es gilt das Schulhaus kennenzulernen, Wege (z.B. zum Schwimmbad) abzugehen, Bücher und Stundenplan zu bekommen, gemeinsam in der Mensa zu essen und vieles mehr. Am wichtigsten ist dabei, dass sich die Schülerinnen und Schüler einer Klasse kennenlernen und vielleicht schon erste Kontakte geknüpft werden können. Die erste Woche schließt dann mit dem Waldtag ab - ein erlebnispädagogischer Tag in der Natur, bei dem Spiel und Spaß garantiert nicht zu kurz kommen werden.

Das GaR – eine WSB-Schule

Als erstes Gymnasium im Regierungspräsidium Freiburg wurden wir im November 2014 als WSB-Schule zertifiziert. Hinter der Abkürzung WSB versteckt sich „Weiterführende Schule mit sport- und bewegungserzieherischem Schwerpunkt". In den letzten Jahren haben die Erkenntnisse und Hinweise zugenommen, dass die positiven Ergebnisse durch mehr Bewegung im Schulalltag nicht nur für die Grundschule zutreffen, sondern auch auf die Schulzeit in weiterführenden Schulen übertragbar sind.
Dabei ist vor allem die vorteilhafte Wirkung von Bewegung und Sport auf kognitive Prozesse wie Lernen in den Fokus gerückt. Neben mehr Bewegung im Unterricht durch Methoden und Konzepte für die bewegte Pausengestaltung sind die sogenannten Bewegungsmelder die dritte Säule. In jeder Klasse gibt es zwei ausgebildete Bewegungsmelder. Diese können der Lehrkraft ein Zeichen geben und eine Bewegungspause zur Steigerung der Konzentration durchführen.
Im Rahmen der Arbeiten zum Vorprofil und dem Profilfach Sport hat sich das GaR aufgemacht, die einzelnen Bausteine für dieses Zertifikat zu erfüllen – ein Großteil davon ist schon viele Jahre fester Bestandteil unseres pädagogischen Konzepts.

Das Berufswahl-Siegel BoriS

Im Juli 2017 wurde das Gymnasium am Romäusring erstmals mit dem BoriS-Siegel der IHK und Handwerkskammern ausgezeichnet. 2022 erfolgte die erfolgreiche Re-Zertifizierung und damit Weiterentwicklung der Berufs- und Studienorientierung. Ziel dieser Initiative ist, die Berufsorientierung in Schulen zu fördern und dazu beizutragen, dass junge Menschen den Beruf ergreifen, der zu ihnen passt. Das Siegel steht für kontinuierliche und schülerorientierte Programme zur Berufs- und Studienorientierung. Am GaR finden verschiedene Bausteine in der Mittelstufe statt, wie zum Beispiel jährliche Praktika in Stufe 8, 9 und 10 wie dem Girls‘ and Boys‘ Day oder BOGY, der BIZ-Besuch oder das Bewerbertraining. In der Kursstufe gibt es für die Schülerinnen und Schüler zahlreiche obligatorische Module und fakultative Angebote, um sich intensiv mit den eigenen Fähigkeiten und Interessen auseinander zu setzen und über verschiedene Studiengänge und Ausbildungsberufe zu informieren. Dabei arbeiten wir eng mit unseren Bildungspartnern und der Agentur für Arbeit zusammen.

Wettbewerbe – die besondere Herausforderung

Unsere Schülerinnen und Schüler nehmen regelmäßig an verschiedenen Wettbewerben teil – einzeln oder mit der ganzen Klasse. Das ist sowohl für ihre fachliche als auch für ihre menschliche Entwicklung äußerst wertvoll, denn da können sie mit großer Motivation zeigen, was über den Unterrichtsstoff hinaus in ihnen steckt.

Teilnahme in großer Zahl	Für herausragende Schülerinnen und Schüler
Mathe ohne Grenzen	Bundeswettbewerb Informatik
Diercke-Wettbewerb (ein Erdkunde-Wettbewerb)	Physik-, Chemie- und Biologie-Olympiade
Heureka (ein naturwissenschaftlicher Wettbewerb)	Landes- und Bundeswettbewerb Mathematik
Problem des Monats (hier wird in der Unterstufe mit viel Spaß über Mathe geknobelt)	Bundeswettbewerb Fremdsprachen
Informatik-Biber (viele Klassen messen sich mit über 300.000 anderen Schülern in Informatik)	Geschichtswettbewerb
Vorlesewettbewerb des Deutschen Buchhandels	Landeswettbewerb Alte Sprachen
Jugend trainiert für Olympia	Schultheatertage Baden-Württemberg
Känguru-Wettbewerb	
Im Rahmen von AGs	
Jugend forscht (selbständige Arbeit an eigenen Projekten)	
World Robot Olympiade (geplant)	

Unsere SMV

„SMV“, das steht für Schülermitverantwortung!

Das ist eure Chance, euch und eure Ideen in das Schulleben einzubringen.
Wir beschäftigen uns damit, den Schulalltag abwechslungsreicher zu gestalten.

Das SMV-Jahr beginnt stets mit der Willkommensparty für die 5-Klässler, allerdings fängt das Jahr erst richtig mit der SMV-Hütte an: Dort verbringt das ganze SMV-Team (Klassensprecher, Schülersprecher und Verbindungslehrer) zwei Tage, um das folgende Schuljahr zu planen.

Unsere Schülersprecherinnen und Schülersprecher überlegen sich neben den etablierten Partys, Turnieren und Aktionen auch immer wieder Neues für euch. Es wird nicht langweilig.

Außerdem sorgen wir für eine gute Kommunikation zwischen Schülern und Lehrern,
denn das ist die Grundlage für eine gute Schulgemeinschaft!
Wenn ihr Spaß daran habt, Verantwortung zu übernehmen, in einer Gruppe zu arbeiten
und große Projekte zu realisieren, dann seid ihr hier, in der SMV, genau richtig!

Eure Schülersprecher

Blick ins Schulhaus

In jedem Unterrichtsraum verfügt das GaR über Medientechnik mit Beamer, PC, Dokumentenkamera und Internet/WLAN.

© Alois Weber